

**Anmeldung:**

Bei Interesse melden Sie sich bitte  
bis zum

**01. März 2025**

im Pastoralbüro in Asbach an

**E-Mail:** [pastoralbuero@kkgvrw.de](mailto:pastoralbuero@kkgvrw.de)

oder

**Tel.:** 02683-43336

oder schriftlich:

**Name:**

**Vorname:**

**Straße:**

**Ort:**

**Telefon:**

**E-Mail:**

**Unterschrift:**



**Exerzitien im Alltag**

zum Thema

**„Mit dem  
Guten rechnen“**



**in der Fastenzeit 2025**

**im Seelsorgebereich**

**Rheinischer Westerwald**

Die Wochen der Exerzitien laden ein, sich mit dem Thema „**Mit dem Guten rechnen**“ in folgenden Schritten zu beschäftigen:

1. Woche: Sich öffnen
2. Woche: Das Gute sehen
3. Woche: Zweifeln, aber nicht verzweifeln
4. Woche: Sich trauen und vertrauen
5. Woche: In der Hoffnung weitergehen

Exerzitien im Alltag sind eine Gelegenheit, die Hoffnung zu stärken und dabei den Fokus auf das Gute im Leben zu lenken. Eine solche Haltung setzt innere Kräfte frei und öffnet neue Wege in die Zukunft.

Die Gruppentreffen finden statt am:  
Donnerstag, 06. März  
Donnerstag, 13. März  
Donnerstag, 20. März  
Donnerstag, 27. März  
Mittwoch, 02. April

jeweils um 19.00 Uhr  
im Kloster Ehrenstein

5,00 € Schutzgebühr für  
Exerzitienunterlagen

Zum Exerzitierteam gehören:

Anita Buchholz  
Thomas Buballa  
Sr. Therese Nolte  
Angela Morgen

## **Exerzitien im Alltag – konkret**

... sind eine Antwort auf die **Sehnsucht** nach wirklich tragender Glaubenserfahrung, nach einer tiefen Begegnung mit sich selbst, mit anderen Menschen, mit Gott;

... sind ein **Übungsweg**, der helfen will, feinfühlig zu werden für die Gegenwart Gottes im persönlichen Leben;

... sind ein **Erfahrungsweg**, Gott aus dem Leben heraus und das Leben von Gott her zu verstehen, denn Gott und das Leben gehören zusammen;

... sind ein **Verwandlungsweg**, ein Weg, sich dafür bereit zu machen, dass Gott das ganze Leben in ein „Leben in Fülle“ verwandeln will.

Unser Angebot führt mitten in den Alltag hinein. Das gibt die Chance, (neu) zu erfahren, dass Gott nicht nur in der Kirche oder in einer anderen „frommen Umgebung“, sondern mitten im alltäglichen Leben zu suchen und zu finden ist.

## **Herzliche Einladung!**